

Arvi

Canyon Arvi

Angelegt: 2023-03-09 20:55:51	Update: 2023-10-14 09:16:28	Druck: 2026-04-04 11:04:56
Land: Ελλάδα / Greece Region: Περιφέρεια Κρήτης / Crete Subregion: Νομός Ηρακλείου / Heraklion Prefecture Ort: Arvi		
Schwierigkeit: Schwierig	Grad: v5 a3 III	Gesamtzeit: 4h25
Zustiegszeit: 10min	Begehungszeit: 4h	Rückwegszeit: 15min
Einstiegshöhe: 270m	Ausstiegshöhe: 30m	Höhendifferenz: 240m
Canyonstrecke: 1100m	Höchste Abseilstelle: 82m	Anzahl Abseiler: 15
Transport: Auto benötigt	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung:	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 4.1 (3)	Beschreibung: ★ 3 (1)	Verankerung: ★ 3 (1)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x 50m (1x70m 2x50m)		
Charakteristik: Sehr schöner und abwechslungsreicher Canyon - trotz der Verunstaltung mit zahllosen Wasserrohren (Plastik und Eisen, in Betrieb oder lediglich Abfall). Im Sommer/Spätsommer ist der Teil unter dem Felssturz stark durch Vogelkot verunreinigt. Bei starkem Wasserdurchsatz ist nach der C82 ein Siphon.		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von Ierapetra westwärts am Meer entlang (selten zu sehen) nach Myrtos (14 km). An der Ortschaft vorbei wendet sich die Straße (Nr. 97) Richtung Ano Viannos ins Landesinnere und zieht bergan. Nach 16 km biegen wir bei Kefalovrisi halblinks ab und fahren nach Amiras. Von dort fahren wir mit zwei Fahrzeugen hinunter zur Ortschaft Arvi am Meer (Sollten wir nur 1 Auto haben, zweigt man etwa 4,3 km nach Amiras - links große Bäume vor der Piste, dahinter freie Fläche, 2008 - auf die Piste links ab und lässt hier das Auto stehen). Unten in Arvi angekommen, stellen wir ein Auto am besten gleich am Ostende des Hafens ab (von Ausstieg bis dahin rund 700 m). Mit dem anderen fahren wir wieder 6,7 km zurück und hinauf. Wo auf der rechten Seite nach einer baumfreien Fläche (östlich der Straße und nördlich der Piste) einige größere Bäume stehen, nehmen wir die hier ostwärts abgehende Piste. Nach etwa 100 m nehmen wir bei der Verzweigung die nordwärts führende Piste (also links), bei der nächsten Verzweigung 200 m weiter die rechts (ostwärts) abgehende Piste. Auf dieser immer am Hang auf gleicher Höhe entlang kommen wir dann nach weiteren 600 m zu der Stelle vor einer kräftigen Linkskurve, wo wir das Fahrzeug abstellen.		
Zustieg: Vom Fahrzeug führt in spitzem Winkel zu dem Weg, auf dem wir gekommen sind, eine schlechte Piste zuerst südwestwärts bergab. Dann macht sie einen Bogen nach Osten und wir sind im Tal. Wir folgen der Piste solange an der rechten Talseite weiter, bis sich ein geeigneter Zustieg nach links in den Bach anbietet.		

Tour:

Insgesamt 15 Abseiler. Falls die ersten Abseiler mit Rohren weitgehend blockiert sind, kann man sie am Fels links oberhalb umgehen.

Beim 82m-Abseiler bieten sich mehrere Möglichkeiten mit diversen Umsteigern, insbes. wird eine, auch bei Wasserdurchsatz "trockene" Variante von der Via Ferrata angeboten.

Der 82m-Abseiler kann an der Kante rechts oben außerhalb des Wasserfalls abgeseilt werden. Es gibt einen Zwischenstand nach 32m, danach 50m. Bei hohem Wasserdurchsatz gibt es hier einen Siphon. Falls dies zu befürchten ist, kann die Stelle über die Via Ferrata umgangen werden.

Wird diese Variante gewählt ändert sich die Vertikalitätsbeurteilung allerdings auf VI. Der Stand ist über die Via Ferrata sehr ausgesetzt, aber sicher zu erreichen. (Von dort wohl auch Notausstieg möglich 2022 erkundet, aber nicht verifiziert. Der Anfang ist schon recht ausgesetztes Klettern im dritten Grad).

Seilt man am Ende der Via Ferrata von dem Kettenstand ab, gehts es ca. 30 Meter abwärts und 10 Meter zur Seite flussabwärts. Dort befindet sich der nächste Stand (dem Felsband folgen 2 Umlenker unterwegs unbedingt einhängen). Der Zwischenstand befindet sich am Ende eines sehr schmalen Bandes und bietet Platz für maximal zwei Personen (kein Sichtkontakt zum Ersten Stand). Von hier ca. 65m Abseilen.

Siehe dazu aber eine extreme Situation im Video: <https://youtu.be/138eS5x-tEo> (der erste Canyonist rechts auf der üblichen Abseilroute, die Anderen dann links von der Via Ferrata, allerdings nicht vom Ende, sondern von der Mitte...).

Stirnlampe nicht zwingend notwendig solange die Tour "am Tag" unternommen wird. Der eingeschlossene Bereich nach der C82 liegt im Dämmerlicht. Direkt nach dem c82 kommt ein c25, mc3, R12 oder c8, r3 danach ist man wieder im Tageslicht und fast am Ende der Schlucht. Es folgen noch C5, C6 unter Klemmblock, c4.

Rückweg:

Am Schluchtende hinaus auf den Feldweg und auf ihm ca. 250 m geradeaus am Bach entlang. Bei Erreichen der Straßenbrücke rechts, bei der nächsten (50 m weiter) T-Kreuzung wieder links und dann geradeaus bis zum Hafen.

Koordinaten:

Canyon Start [35.0093 25.4559](#)

Canyon Ende [35.0020 25.4580](#)

Parkplatz Zustieg [35.0121 25.4515](#)

Parkplatz Ausstieg [34.9956 25.4571](#)

Begehungen:

2025-04-07 | System User | |📖|📍|🌊 Trocken |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Arvi Canyon superbe si on fait abstraction des nombreux tuyaux et de la fiantes des pigeons dans la partie obscure. Le grand rappel fait moins de 80 m, il doit faire entre 70 et 75 m, pas vu le relais. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21186/observations.html>)

2024-05-08 | System User | |📖|📍|🌊 Trocken |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Arvi Beautiful canyon, but a lot of old watertubes in the beginning and a lot of bird shit at the end. Be careful, at this time a lot of young birds waiting in their nest in the narrow part. Be careful and try to go around if possible. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21186/observations.html>)

2024-04-25 | System User | |📖|📍|🌊 Trocken |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Arvi (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21186/observations.html>)

2024-04-17 | System User | |📖|📍|🌊 Trocken |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Arvi (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21186/observations.html>)

2024-04-17 | System User | |📖|📍|🌊 Trocken |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Arvi Fait en short. 1 seule vasque en eau shunable. Beaucoup de nids et d'oeufs. Fontaine appréciable à la sortie. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21186/observations.html>)

2024-03-10 | System User | |📖|📍|🌊 Trocken |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Arvi Équipement en bon état. Beaucoup de vieux tuyaux à évacuer. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21186/observations.html>)

2024-03-10 | System User | |📖|📍|🌊 Trocken |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Arvi Les creusement sont fantastiques. Un filet d'eau au départ du canyon mais qui se perd rapidement. Tous les amarages sont en bon état et la grande se fractionne sans problème à -40 dans un petit renforcement à gauche en descendant. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21186/observations.html>)

2023-03-09 | System User | ★★★★★ |📖|📍| |

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/21186>

2023-03-09 | System User | ★★ |📖|📍| |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/ArviCanyon.html>

2022-04-10 | Daniel Sturm | ★★★★★ |📖|★★★ |📍|★★★ |🌊 Hoch |👍 Begangen

Variante über die Via Ferrata genommen (Bewertung Haken bezieht sich darauf). Kommunikation dort nicht möglich. Die Umlenker zum Zwischenstand unbedingt nutzen. Notausstieg bei der Via Ferrata konnte nicht verifiziert werden.